

Leitbild des Berufsbildungsbereichs der Dürkheimer Werkstätten

Mission

Der Berufsbildungsbereich ist organisatorisch ein Bereich der Dürkheimer Werkstätten, der gemeinsam mit allen Arbeitsbereichen und dem Sozialdienst Maßnahmen im Eingangsverfahren und im Berufsbildungsbereich durchführt.

Während des Eingangsverfahrens prüfen wir für jeden individuell, ob die Werkstatt, ein anderer Betrieb oder eine andere Maßnahme der geeignete Ort der Teilhabe am Arbeitsleben und der beruflichen Bildung ist. Je nach Ergebnis planen wir individuelle Bildungsmaßnahmen und führen diese unter standardisierten Rahmenbedingungen durch.

Wir vermitteln praktische und theoretische berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten sowie allgemeine berufliche Kompetenzen gemäß den jeweils gültigen Rechtsgrundlagen, Vorgaben der Agentur für Arbeit, dem Fachkonzept von Bundesagentur für Arbeit (BA) und Bundesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen (BAG WfbM) und unserem eigenen Durchführungskonzept.

Die berufliche Bildung orientiert sich so weit als möglich an anerkannten Ausbildungsberufen.

Dabei verstehen wir uns als professionelle Dienstleister, die aus einer Vielfalt an beruflichen Feldern individuelle Bildungswege, berufliche Bildung und Qualifizierung ermöglichen sowie als verlässliche Partner gegenüber Teilnehmern, Angehörigen, anderen beteiligten Einrichtungen und Diensten (Netzwerk) und den Leistungsträgern.

Vision

Wir wollen erreichen, dass jeder Teilnehmer seinen individuellen Wünschen, Neigungen und Ressourcen entsprechend berufliche Bildung und Förderung nach persönlichem Zuschnitt erfährt und zum Ende der Maßnahme einen Arbeitsplatz innerhalb oder außerhalb der Werkstätten findet, der seinen Erwartungen und Kompetenzen ideal entspricht.

Unsere diagnostischen Verfahren und Methoden der theoretischen und fachpraktischen Wissensvermittlung entsprechen aktuellen Anforderungen und Erkenntnissen.

Wir verfügen innerhalb und außerhalb unserer Werkstätten über eine breite Vielfalt an Bildungsmöglichkeiten und erweitern bzw. entwickeln diese fort.

Als professioneller Dienstleister ermöglichen wir auch Menschen mit schweren Behinderungen berufliche Bildung und Qualifizierung und öffnen unsere Angebote auch für andere Personengruppen.

Werte

Für die Grundwerte, Grundsätze und das Leitbild für die Mitarbeiter im Berufsbildungsbereich gelten die Ausführungen des Trägerleitbildes.

Von zusätzlicher Bedeutung sind uns eine ressourcen-, nicht defizitorientierte Bildung der Teilnehmer, die Gleichbehandlung der Geschlechter und eine Sensibilisierung für ökologisch verantwortliches Handeln.

Qualität

Vom Aufnahmeprozess bis zum Ende der Bildungsmaßnahme sind Strukturen, Verantwortlichkeiten und Prozesse transparent beschrieben.

Alle Fachkräfte im Berufsbildungsbereich sind in die Maßnahmen und Prozesse der Personalentwicklung des Trägers eingebunden.

Für Fallgespräche sowie organisatorische und konzeptionelle Fragen finden regelmäßige Dienstbesprechungen statt.

Die individuelle Bildungsplanung wird fortlaufend überprüft. Die Teilnahme an allen fachtheoretischen und sonstigen Bildungsmaßnahmen und die Zielerreichung der fachpraktischen Inhalte werden entsprechend dokumentiert.

Daneben überprüft der Fachausschuss der Werkstatt kontinuierlich die Inhalte und Zielerreichung sowie deren terminliche und administrativen Erfordernisse.

Zum Ende jeder Maßnahme wird die Zufriedenheit der Teilnehmer mit einem standardisierten Fragebogen erfasst und ausgewertet.

Jeder Teilnehmer erhält nach erfolgreichem Abschluss der Maßnahme ein Zertifikat.

(Stand Dezember 2013)